



Leistung

Canepädagogik leistet ...
Erziehung **mit** dem Hund:

- Hund als Medium
- Hund als „guter“ Erzieher



Erziehung **durch** den Hund über

- die Befriedigung individueller und sozialer Bedürfnisse,
- eine ganzheitliche Förderung.

Canepädagogik ist ...

- ressourcenorientiert,
- flexibel,
- ganzheitlich,
- handlungsorientiert,
- heilpädagogisch ausgerichtet,
- individuumszentriert und
- prozess- und zielorientiert.

Die Praxis wird von einer staatlich anerkannten Diplom-Heilpädagogin geleitet, die systemische Familienberaterin und erfolgreiche Hundeführerin ist.

Für die Kinder stehen Foxterrier zur Verfügung, die als freundlich, aktiv, verspielt und sehr ausgeglichen zu beschreiben sind.

Diese Förderung kann auf Antrag gemäß § 27 i. V. m. § 29 KJHG oder nach § 35 a KJHG durch das Jugendamt bewilligt werden und zur Übernahme der Kosten führen.

Praxis für Canepädagogik



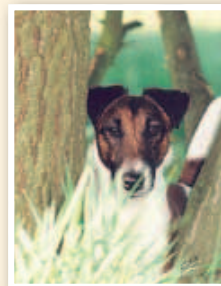
Dipl.-Kauffrau
Dipl.-Heilpädagogin
Syst. Familienberaterin
Corinna Möhrke



Dorneystr. 65
44149 Dortmund

Tel.: 0231/96987997
Fax: 0231/6969607
Mobil: 0173/7085631

kontakt@canepaedagogik.de
www.canepaedagogik.de



Hilfe zur Erziehung

durch

**tiergestützte
Pädagogik**

&

**systemische
Beratung**

Steht Ihre Welt kopf?

Suchen Sie für Ihr Kind eine Möglichkeit, über eine aktive, erlebnisorientierte und pädagogisch reflektierte Maßnahme spielerisch an seinem Selbstbewusstsein zu arbeiten?

Wünschen Sie sich Beratung in wichtigen Erziehungsfragen, ohne sich für Ihre Fragen schämen zu müssen?

Die Praxis für Canepädagogik bietet Ihnen tiergestützte Pädagogik mit begleitender, systemischer Beratung an. Das Angebot richtet sich an Familien mit Kindern und Jugendlichen, die Schwierigkeiten in ihrer Familie, Schule und/oder Freizeit haben.



Canepädagogik

Der Begriff Canepädagogik leitet sich von dem lateinischen Wort für Hund „canis“ ab.

Canepädagogik basiert auf der Erkenntnis, dass Hunde durch ihr Verhalten, das von Achtung, Wärme, Empathie und Authentizität gekennzeichnet ist, einen wesentlichen Beitrag zur Förderung der Entwicklung von Kindern leisten können.



Ziel der Canepädagogik ist es Kinder über den Aufbau eines positiven Selbstkonzeptes zu befähigen, mit sich, ihren Mitmenschen und Situationen angemessen umzugehen.

Die Hunde dienen dabei

- der Förderung der psychischen und physischen Gesundheit,
- der Entwicklung von sozialer und emotionaler Kompetenz und
- der Verbesserung der Kommunikationsfähigkeit.

Tiergestützte Pädagogik

Canepädagogik erfolgt in Kleinstgruppen von vier Kindern und Jugendlichen i. d. R. von 8 bis 14 Jahren über ca. ein Jahr bei vier Wochenstunden.

Sie bietet den Kindern eine pädagogisch begleitete, abwechslungsreiche und aktive Nachmittagsgestaltung mit „ihren“ Bezugshunden, die durch Wochenendveranstaltungen bzw. Ferienfreizeiten im Gruppenverband ergänzt wird.

Jedes Gruppenmitglied hat über diesen Zeitraum „seinen“ festen Bezugshund, der es ihm in der Interaktion ermöglicht,

- **Beziehung** aufzubauen und zu gestalten,
- **Verantwortung** und **Aufgaben** zu übernehmen,
- sowohl **Aktivität** als auch **Entspannung** zu erleben,
- **soziale Interaktion** und **Kommunikation** zu üben,
- die **Rolle** des Erziehenden kennenzulernen und die Wechselwirkungen in der Erziehung zu spüren.



Systemische Beratung

Die Erfahrungen mit den Kindern aus der Gruppenarbeit bilden eine wichtige Grundlage für die begleitende Elternarbeit. Sie erfolgt in Form von Familien- und/oder Elterngesprächen.

Die Mitarbeit der Eltern ist für den Prozess von zentraler Bedeutung! Die Eltern sind dabei nicht nur die Experten für ihr Leben und ihre Kinder, sondern auch die Architekten des Hauses, das sich Familie nennt.



Die Elternberatung folgt dem kognitiven Ansatz. Sie richtet ihren Fokus somit nicht auf einzelne Verhaltensweisen, sondern beleuchtet vielmehr die „inneren Prozesse“, die Verhalten konkret auslösen.

Im Blickpunkt der Beratungsarbeit stehen daher

- das Verständnis,
- die Wahrnehmung,
- die Wertschätzung,
- die Kommunikation und
- die Entscheidungsprozesse innerhalb der Familie.